

**Eco-Drive: „Halten? Motor abschalten.“****Kampagne der Quality Alliance Eco-Drive zum Treibstoffsparen**

Schätzungen zu Folge steht ein Auto pro Jahr 50 Stunden an roten Ampeln. Hinzu kommen Haltezeiten an Schranken sowie zum Ein- und Ausladen von Personen und Waren. Durch das Abschalten des Motors auch bei kurzen Haltezeiten können viel Treibstoff und Abgase eingespart werden. Auf dieses Potenzial macht die Quality Alliance Eco-Drive (QAED), in Zusammenarbeit mit EnergieSchweiz und TCS, mit der Kampagne „Halten? Motor abschalten.“ aufmerksam. Denn die Einsparmöglichkeiten sind enorm. Bereits bei einem Halt von 5 bis 10 Sekunden lohnt es sich den Motor auszuschalten. Ob vor dem Garagentor, beim Altglascontainer oder am Rotlicht: Mit jeder Sekunde, in welcher der Motor nicht läuft, vermeiden Autofahrerinnen und Autofahrer 10 Liter Abgas. In der Schweiz könnten so jährlich 50 bis 60 Millionen Liter Treibstoff eingespart werden. Die QAED gibt ausserdem wertvolle Tipps zum Treibstoffsparen (richtige Nutzung der Klimaanlage „ab 18 Grad“, richtiger Reifendruck, etc.) und bietet Eco-Drive Fahrkurse für frische und erfahrene PW-LenkerInnen sowie für Berufsschauffeure an, um ein umweltschonendes Fahren zu fördern. (Sprachen: de, fr)

Weitere Informationen:

Quality Alliance Eco-Drive

[www.eco-drive.ch](http://www.eco-drive.ch)

Eco-Drive Kampagne „Halten? Motor abschalten.“

[www.motor-abschalten.ch](http://www.motor-abschalten.ch)

Mobilservice NEWS Dossier zur Eco-Drive Kampagne „ab 18 Grad“ (2011):

[www.mobilservice.ch/mobilservice/akten/mobilitaet/news-datenbank.html?&fa\\_view\\_generalfolder\\_module\\_1995](http://www.mobilservice.ch/mobilservice/akten/mobilitaet/news-datenbank.html?&fa_view_generalfolder_module_1995)**Eco-Drive: «À l'arrêt? Coupez le moteur.»****Campagne pour les économies de carburant**

Selon des estimations, une voiture attend 50 heures par an à un feu rouge. À cela s'ajoutent entre autres les temps d'arrêt aux passages à niveau, ou encore lors du chargement de marchandises. En coupant le moteur aussi lors de courtes haltes, il est possible de faire de grandes économies de carburant et de limiter les émissions de gaz d'échappement. Quality Alliance Eco-Drive (QAED), en collaboration avec SuisseEnergie et le TCS veut ainsi rendre attentif à ce potentiel avec la campagne «À l'arrêt? Coupez le moteur». Le potentiel d'économies est en effet énorme. Il vaut déjà la peine de couper le moteur lors d'un arrêt de 5 à 10 secondes. Que ce soit devant le garage, au container à verre vide ou au feu rouge, couper le moteur permet d'économiser 10 litres de gaz d'échappement par seconde. En Suisse, il serait ainsi possible d'économiser annuellement entre 50 et 60 millions de litres de carburant. QAED donne par ailleurs des conseils pour économiser le carburant (utilisation correcte de la climatisation «dès 18°C», bonne pression des pneus, etc.) et propose des cours de conduite Eco-Drive pour automobilistes jeunes ou expérimentés, ainsi que pour les professionnels de la route. (Langues: fr, de)

Pour plus d'informations:

Quality Alliance Eco-Drive

[www.eco-drive.ch](http://www.eco-drive.ch)

Campagne Eco-Drive «À l'arrêt? Coupez le moteur.»

[www.coupez-le-moteur.ch](http://www.coupez-le-moteur.ch)

Dossier ACTUALITE de Mobilservice sur la campagne Eco-Drive «dès 18°C» (2011):

[www.mobilservice.ch/mobilservice/dossiers/mobilitaet/tous-dossiers-mobilites.html?&fa\\_view\\_generalfolder\\_module\\_1995](http://www.mobilservice.ch/mobilservice/dossiers/mobilitaet/tous-dossiers-mobilites.html?&fa_view_generalfolder_module_1995)

03.09.2013

September 2013

**«Halten? Motor abschalten.»**

**Bei jedem Halt: Motor aus! So einfach könnten Autofahrerinnen und Autofahrer viel Treibstoff sparen – und erst noch etwas für die Umwelt tun. Mit ihrer Kampagne «Halten? Motor abschalten.» macht die Quality Alliance Eco-Drive (QAED) in Zusammenarbeit mit EnergieSchweiz auf die wirkungsvolle Massnahme aufmerksam. Unterstützt wird sie vom Touring Club Schweiz (TCS).**

Ob am Garagentor, beim Ein- und Ausladen oder am Rotlicht: Mit jeder Sekunde, in welcher der Motor nicht läuft, vermeiden Autofahrerinnen und Autofahrer den Ausstoss von 10 Litern Abgas. «Halten? Motor abschalten.» heisst deshalb die neue Kampagne der Quality Alliance Eco-Drive (QAED).

**Es lohnt sich immer**

TCS-Messungen belegen: Bereits bei einem Halt von 5 bis 10 Sekunden lohnt es sich, den Motor auszuschalten – bei Fahrzeugen mit Start-Stopp-Automatik teilweise sogar ab weniger als einer Sekunde. Einfach gesagt, es lohnt sich bei allen Fahrzeugen eigentlich immer! Etwaige Bedenken, das Auto könnte Schaden nehmen, sind gemäss den Experten des TCS unbegründet.

Die einfache Massnahme, den Motor auch bei kurzen Haltezeiten auszuschalten, birgt ein immenses Einsparpotenzial. Studien und Experten sprechen von bis zu 6 Prozent Treibstoff, die im Leerlauf durchschnittlich verbrannt werden – innerorts gar von bis über 10 Prozent.

Wird von 5 Minuten Leerlauf pro Tag ausgegangen und würde in nur rund der Hälfte der Fälle der Motor ausgeschaltet, könnten in der Schweiz pro Jahr 50 bis 60 Millionen Liter Treibstoff eingespart werden – oder ein Betrag von rund 100 Millionen Franken, der sonst jährlich verpufft.

**Alles spricht dafür**

Es spricht also nichts dagegen und alles für «Halten? Motor abschalten.». Initiiert wurde die Kampagne von der QAED. Die Basis bilden die Messungen des Touring Club Schweiz (TCS). Der TCS, der grösste Schweizer Automobilclub, konnte überdies als starker Partner für die Aktion gewonnen werden. Gemeinsame Auftritte an Publikumsmessen, Flyers, Medienarbeit und weitere Kommunikationsmassnahmen sollen Autofahrerinnen und Autofahrer im Laufe dieses und des nächsten Jahres für die Thematik sensibilisieren. In Planung sind zudem Aktionen an Baustellen, mit Gemeinden und Städten. Auch EnergieSchweiz unterstützt die Kampagne finanziell und wird zusätzlich mit Plakaten zum Thema in grösseren Schweizer Städten sowie mit Radiospots präsent sein.

**33 Ballone voll sauberer Luft**

5 Minuten täglich: So lange stehen Fahrzeuge gemäss Modellrechnungen im Leerlauf, an Stopps bei Schranken, beim Ein- und Ausladen von Waren, an Ampeln und und und. Würde nur in 40 bis 50 Prozent dieser Fälle der Motor ausgeschaltet, würden pro Jahr 50-60 Millionen Liter Treibstoff weniger verbrannt und wären 115'000 bis 145'000 Tonnen CO<sub>2</sub> weniger in der Luft. Also: Motor aus! Auch die Umwelt dankt's! Schon bei nur 20 Sekunden bleiben bei einem 2-Liter Dieselmotor bereits 200 Liter Luft sauber. Das sind ganze 33 gut gefüllte Ballone.

Mehr Informationen zu «Halten? Motor abschalten.» sind auf [www.motor-abschalten.ch](http://www.motor-abschalten.ch) erhältlich.

**Medienkontakte**

Reiner Langendorf, Geschäftsführer Quality Alliance Eco-Drive, 043 344 89 89,  
[reiner.langendorf@eco-drive.ch](mailto:reiner.langendorf@eco-drive.ch)



Vermeiden Sie  
200 Liter Abgas.

**HALTEN?**  
MOTOR  
ABSCHALTEN!

Motor abschalten bringt's immer. Sie sparen Treibstoff, verpuffen keine Energie und vermeiden Abgas. So viel, dass Sie während 20 Sekunden Garagentor öffnen 33 Ballone füllen könnten.  
[www.motor-abschalten.ch](http://www.motor-abschalten.ch)



Verhindern Sie  
410 Liter Abgas.

**HALTEN?**  
MOTOR  
ABSCHALTEN!

Jede Sekunde Motor abstellen nützt. Sie brauchen keinen Treibstoff, sparen Energie und vermeiden Abgas. In 41 Sekunden Glas entsorgen beispielsweise so viel, um 68 Ballone zu füllen.  
[www.motor-abschalten.ch](http://www.motor-abschalten.ch)



Streichen Sie  
330 Liter Abgas.

**HALTEN?**  
MOTOR  
ABSCHALTEN!

Beim Halten den Motor abschalten lohnt sich jedes Mal. Auch beim Gepäckeinladen: Sie sparen Treibstoff, Energie und vermeiden Abgas. So viel, um in 33 Sekunden 55 Ballone zu füllen.  
[www.motor-abschalten.ch](http://www.motor-abschalten.ch)

## Beim Halten den Motor abschalten lohnt sich immer.

Denn so sparen Sie Treibstoff, vermeiden unnötigen Lärm und sorgen dafür, dass Energie nicht einfach verpufft.

Ganz generell lässt sich sagen:

**Abschalten lohnt sich immer.** Und zwar bei allen Fahrzeugen. Bei solchen ohne Start-Stopp-Automatik schon ab 5–10 Sekunden. Bei Fahrzeugen mit Start-Stopp-Automatik sogar noch früher. Da lohnt es sich zum Teil schon unter 1 Sekunde. Am besten also, Sie nutzen die Automatik konsequent.

Dieses Ergebnis haben wissenschaftliche Messungen des TCS ergeben.

Alle Messergebnisse finden Sie auf [www.motor-abschalten.ch](http://www.motor-abschalten.ch).

Sie bestätigen, dass in der Schweiz das Einsparpotenzial\* durch Motorabschalten riesig ist. Es liegt pro Jahr bei rund:

50–60 Millionen Litern Treibstoff  
115 000–145 000 Tonnen CO<sub>2</sub>  
85–110 Millionen Schweizer Franken

**Schalten Sie beim Halten also den Motor ab.  
Beim Warten, Stehen, Laden, Holen.  
Auch wenn es nur ein paar Sekunden dauert.**

\* Annahme: Konsequentes Abschalten bringt 3% Treibstoff-Einsparung; der Motor wird in 40% der Fälle abgeschaltet.

**HALTEN?  
MOTOR  
ABSCHALTEN.**

## Hier lohnt es sich, den Motor abzuschalten.

Laut Modellrechnungen läuft ein Fahrzeug rund 5 Minuten pro Tag im Leerlauf. Würde man nur in der Hälfte dieser Zeit den Motor abschalten, könnte man hochgerechnet aufs Jahr rund 50 Millionen Liter Treibstoff sparen, die jetzt unnütz verpuffen. Das sollte doch machbar sein. Oder?

Situation	Sek.	Liter	Ballone (à 6 l)
Garagentor öffnen	20	200	33
Glas entsorgen	41	410	68
Gepäck einladen	33	330	55
«20 Minuten» am Zeitungskasten holen	25	250	42
Brief in Briefkasten werfen	30	300	50
Jemanden aussteigen lassen	25	250	42
McDonald's-Drive-Thru-Bestellung	50	500	83
Nach Richtung fragen	30	300	50
Am Rotlicht warten	20	200	33
Taxikosten bezahlen	60	600	100
Bahnschranke	150	1500	250

Diese Berechnungen beziehen sich auf den Ausstoss eines 2-Liter-Dieselfahrzeuges.

Schauen Sie selbst, wie viele Sekunden man durchschnittlich für welche Tätigkeit braucht. Wie viele Liter Abgas Sie dabei vermeiden können und wie viele Ballone man damit füllen könnte.

## Motor abschalten spart bis zu 10% Treibstoff.

Beim Halten den Motor abschalten lohnt sich immer. Experten schätzen das Einsparpotenzial im Stadtverkehr auf bis 10%, im Gesamtdurchschnitt auf stolze 3–6% Treibstoff.

Verabschieden Sie sich von diesen zwei Märchen.

**Motor «warmlaufen» lassen bringt etwas – Falsch.**

Denn nach 4 Minuten Warmlaufen bei einer Aussentemperatur von –10° steigt die Öltemperatur gerade mal auf –7°. Auch aus den Luftdüsen kommt nach 4 Minuten erst ein laues Lüftchen von knapp über 10°. Aber es sind schon 0,15 Liter Treibstoff verbrannt (Quelle: TCS). Ganz abgesehen davon, dass «unnötiges Laufenlassen» verboten ist, mit CHF 60.– gebüsst werden kann und erst noch dem Motor schadet.

**Häufiges Ein- und Ausschalten schadet dem Auto. – Falsch.**

Denn hat der Motor die Betriebstemperatur einmal erreicht, dann ist die zusätzliche Belastung durch häufiges Ein- und Ausschalten vernachlässigbar gering (Quelle: TCS).

Dafür noch zwei Tipps auf den Weg.

**Geben Sie beim Starten kein Gas.**

Das ist erstens unnötig, und zweitens verpufft so der Spareffekt. Wenn Ihr Auto keine Start-Stopp-Automatik hat, dann **schalten Sie nach dem Abschalten bei Bedarf die Zündung wieder ein**, damit Ihr Auto nicht auf Standlicht umstellt.

Sämtliche Detailinformationen, Quellenangaben, Berechnungen und weitere Infos finden Sie auf [www.motor-abschalten.ch](http://www.motor-abschalten.ch).

**HALTEN?  
MOTOR  
ABSCHALTEN.**

## 4. App downloaden

### ✓ Daten prüfen.

Mit der Eco-Drive-App haben Sie immer und überall den Überblick über:

- Treibstoffverbrauch
- Reifendruck
- Sparpotenzial
- CO<sub>2</sub>-Ausstoss
- Treibstoff-Preisentwicklung



**Jetzt gratis  
Download.**

Die praktische Eco-Drive-App finden Sie auf unserer Website [www.eco-drive.ch](http://www.eco-drive.ch) oder im App Store.

## Sie haben es in der Hand

Egal, wie viel Technik, Vorrichtungen und Sonderausstattungen Ihr Auto hat: Sie entscheiden mit Ihrer Fahrweise, wie viel Treibstoff Sie verbrauchen. Die Wahrheit ist: Nur wer clever fährt, spart.



212-20000-d, klimaneutral gedruckt von Theiler-Druck AG

**ecodrive**<sup>®</sup>  
QUALITY ALLIANCE

Quality Alliance Eco-Drive  
Badenerstrasse 21  
CH-8004 Zürich  
Tel. +41 43 344 89 89  
[info@eco-drive.ch](mailto:info@eco-drive.ch)



[www.eco-drive.ch](http://www.eco-drive.ch)

 In Zusammenarbeit mit  
**energieschweiz**

# Bremsen Sie die Kosten aus: 12 Tipps für clevere Fahrer.



**ecodrive**<sup>®</sup>  
clever fahren

[www.eco-drive.ch](http://www.eco-drive.ch)

## 1. Wagen checken

### ✔ Reifendruck rauf.

Gut gepumpt spart bis zu 2 Liter pro Tankfüllung und schont die Reifen. Lassen Sie also ruhig bis zu 0,5 Bar mehr Luft rein als angegeben. Es lohnt sich. Umso mehr, wenn Sie den Druck monatlich checken.

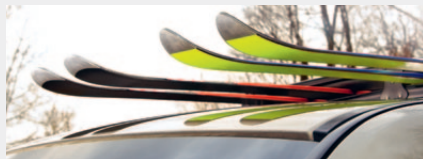


### ✔ Ballast raus.

Was man nicht braucht, darf zu Hause bleiben. Denn je leichter das Auto, desto weniger Treibstoff verbraucht es.

### ✔ Dachträger weg.

Mit weniger Luftwiderstand kommt man günstiger vorwärts. Also möglichst weg vom Dach mit Ski- und Gepäckträgern. Oder dem Weihnachtsbaum.



## 2. Technik nutzen

### ✔ Klimaanlage aus.

Kühlen leert den Tank. Darum heisst die Devise: Sobald es draussen unter 18 °C ist, Klimaanlage ausschalten. Auch dann, wenn es eine automatische ist. (Aber natürlich nur bei klarer Frontscheibe.) Übrigens: Auch Heckscheiben-, Sitzheizung und Zusatzscheinwerfer verbrauchen Treibstoff.

### ✔ Tempomat rein.

Gleichmässig fahren heisst gleichmässig Treibstoff sparen. Der Tempomat hilft dabei.

### ✔ Motor ab.

So schnell klingelts in der Kasse: Schon ab 10 Sekunden lohnt es sich, den Motor abzustellen. – Und was sich noch mehr lohnt: den Motor unbedingt ohne Gas starten. Dann klingelts nämlich gleich nochmal.

### ✔ Rollen lassen.

So gehts gleich schnell, aber mit null Verbrauch den Berg hinunter: einfach im hohen Gang den Fuss vom Gas nehmen und rollen lassen. Der Fachbegriff dafür heisst Schubabschaltung. Und funktioniert auch, wenn Sie vor Stoppstrassen und Rotlichtern langsamer werden wollen.

## 3. Clever fahren

### ✔ Gang rauf.

Schnell raufschalten, im grossen Gang fahren, spät runterschalten. So bleibt der Treibstoff im Tank und das Geld im Portemonnaie. Konkret: raufschalten bei 2000–2500 U/min (Benziner) oder 1000–1500 U/min (Diesler); innerorts im 5. oder 6. Gang fahren.

### ✔ Mehr Gas am Berg.

Man glaubts kaum, aber es stimmt wirklich: Wenn Sie den Berg hochfahren, brauchen Sie bis 30 % weniger Treibstoff, wenn Sie im hohen Gang das Gaspedal satte  $\frac{3}{4}$  runterdrücken. Anstatt in tiefen Gängen mit wenig Gas zu fahren. Erstaunlich, nicht? Probieren Sie es.

### ✔ Vorausschauend fahren.

Gleichmässig und ruhig fahren schont den Tank. Und obendrein auch noch die Nerven.

### ✔ Automat optimieren.

Sparen geht auch beim Automaten nicht ganz automatisch: Vielmehr entscheidet Ihre Fahrweise, wie viel Treibstoff und Geld Sie sparen. Beachten Sie zudem die Herstellerempfehlungen für Extra-Tipps.